

Beiheft

2

S 140

1339 März 2 [feria tertia post dominicam, qua cantatur Oculi]. [134

Joannes de Potthove presbyter, rector scholarum in Cossvelde (Coesfeld), erichtet in Gegenwart des Propstes in Barlare u. des Joannis de Duffborg, Richters in C., des Machorii de Kamenada, Bürgermeisters daselbst, ferner des fratris Ecberti Vreselere, Hermanns Rost et Machorii fratris sui, Gottfridi Cobbinek sein Testament und vermacht die Güter to der Wurtz im Kspl. b. Lamberti prope Walckemühlen dem Propst u. Konvent in Barlare zur Abhaltung einer ewigen Memorie; die Hälfte des jetzt von ihm bewohnten Hauses giebt er ad communem eleemosynam, die andere Hälfte zu gleichen Teilen den 4 Kirchen in der Stadt Cossvelde pro reparatione earundem et necessariis comparandis; den Minderbrüdern in Münster vermachet er 2 Mk., den Mönchen in Beshario (Kloster Marienthal oder Beilar, Kspl. Brünen) 2 Mk., den Mönchen in Wesalia und in Birlo je 2 Mk.; seinen beiden Schwestern Alhedi u. Margarete je 4 Mk., seinen Handgetreuen je 1 Mk. Alle seine Mobilien u. Immobilien, über die er im Vorstehenden nicht verfügt hat, können der Propst in Barlar und der Richter Joannes de Duffborg nach ihrem Gutdünken verwenden.

Es siegeln: Machorius de Kamenada, Godfridus Cobbind u. Hermannus Rost.

Zeugen: Godfridus Vreselere, Prior in Barlare, und Conradus dictus Ruwe, Knappe.

Kopie im Barlarer Kopiar S. 37/38.